

ANFRAGE

der Bundesräte Waltraut Hladny, Kaltenbacher, Mag. Klug, Maria Mosbacher und GenossInnen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Stationierung der FLIR-Hubschrauber in Graz

Das Bundesministerium für Inneres beabsichtigt bis zum Frühjahr 2008 acht neue Hubschrauber für den Exekutiv- und Katastrophenhilfsdienst anzukaufen. Von den acht Hubschraubern sollen vier Stück als FLIR (Forward Looking Infra Red)- Hubschrauber ausgerüstet werden. Diese modernen Fluggeräte verfügen über lichtstarke Suchscheinwerfer, Infrarot- und Wärmebildkameras und können im Gegensatz zu den bisherigen Hubschraubern, die nur zwischen acht Uhr morgens bis zum Einbruch der Dämmerung einsetzbar sind, 24 Stunden am Tag verwendet werden. Diese durchgehende Einsetzbarkeit stellt vor allem bei Personensuchaktionen oder beim Feststellen von Glutnestern eine dringend erforderliche Unterstützung für die Einsatzkräfte dar.

Graz bietet als zweitgrößte Stadt Österreichs einen sehr großen Einsatzradius für diese hochmodernen Helikopter und muss daher bei der in Diskussion stehenden Standortauswahl berücksichtigt werden. Für den Standort Graz spricht weiters, dass am Flughafen Graz-Thalerhof bereits die gesamte Infrastruktur mitsamt den notwendigen Räumlichkeiten vorhanden ist. Schließlich ist Graz auch der Hauptstützpunkt der Polizei-Sondereinheit „Cobra“, die bei Einsätzen sofort auf dieses Fluggerät zugreifen könnte.

Obwohl ausreichend objektive Gründe für eine Stationierung in Graz vorliegen, gibt es Hinweise, dass seitens des Innenministeriums die Steiermark mit dem Standort Graz keine Berücksichtigung finden soll und dies, obwohl der steirische Landtag am 12. Juni 2007 einen einstimmigen Beschluss fasste, zumindestens einen der neuen Hubschrauber in dauerhaft in Graz zu stationieren.

Die unterzeichneten Bundesräte richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Wieviele FLIR-Hubschrauber wird das Innenministerium bis Juni 2008 in Dienst stellen?
2. Auf welche Standorte werden diese Neubeschaffungen aufgeteilt?
3. Ist Ihnen der einstimmige Beschluss des steirischen Landtages auf Stationierung eines FLIR-Hubschraubers in Graz bekannt?
4. Welche Faktoren sprechen derzeit dagegen, in der Landeshauptstadt Graz einen FLIR-Helikopter dauerhaft zu stationieren?

Abdruck
Dr. Mosbacher
Hl. Volk

